

24.

Ein Eichenstamm, am Fuß gespalten
 Mit tücht'gem Keil, lag vor dem Haus.
 Hier, sprach der Fuchs, hier laßt uns halten.
 In diesem Banne steckt der Schmaus;
 Hier gibt es Honig süß und rein,
 Stecht nur die Schwänze tief hinein.

25.

Nur frecht mir ja nicht gar zu gierig,
 Sonst wird, wie mir, Euch schlimm zu Muth.
 Ei, meint der Bär, die Wahrheit spur' ich:
 Was ist bei allen Dingen gut!
 Glaubt Ihr, daß ich ein Biefrah bin?
 Laßt mich getroßt zum Honig hin.

26.

Also betrog der Fuchs den Thoren,
 Der zwangte nun bis an den Schoss
 Recht sehr, beiden Antelohren.
 In jenen Bann war nicht Kopf,
 Und so, wie Thoren, sah er nach,
 So daß er half an Thoren nach.